



tiscön

Your Solution House

Business Process Driven Solutions

– Ein Paradigmenwechsel –

Dieter Szegedi

Java Forum Stuttgart, 1. Juli 2004

- **Einleitung**
- **Die Situation bisher**
- **Der Paradigmenwechsel**
- **Anforderungen an die Software-Architektur**
- **Ausblick & Diskussion**

Agenda ...

- **Einleitung**
 - ✓ Standortbestimmung
 - ✓ Abgrenzung
- **Die Situation bisher**
- **Der Paradigmenwechsel**
- **Anforderungen an die Software-Architektur**
- **Ausblick & Diskussion**

Fach-Abteilung

IT-Abteilung



Zuständigkeiten

Abläufe

Effizienz

Transparenz

Qualität

Aufgabe.

Ertrag

Kosten



Datenbanken

Zugriff

Standards

Formate

Features

Architekturen

... Agenda ...

- **Einleitung**
- **Die Situation bisher**
 - ✓ **Aufgabenstellung**
 - ✓ **Lösung: Feature Driven Development**
 - ✓ **Konvergierende Strömungen**
- **Der Paradigmenwechsel**
- **Anforderungen an die Software-Architektur**
- **Ausblick & Diskussion**

Die Lösung !?

Fach-Abteilung

IT-Abteilung



Zuständigkeit

Aus

Zutriff

Tra

n?

ren

Arch

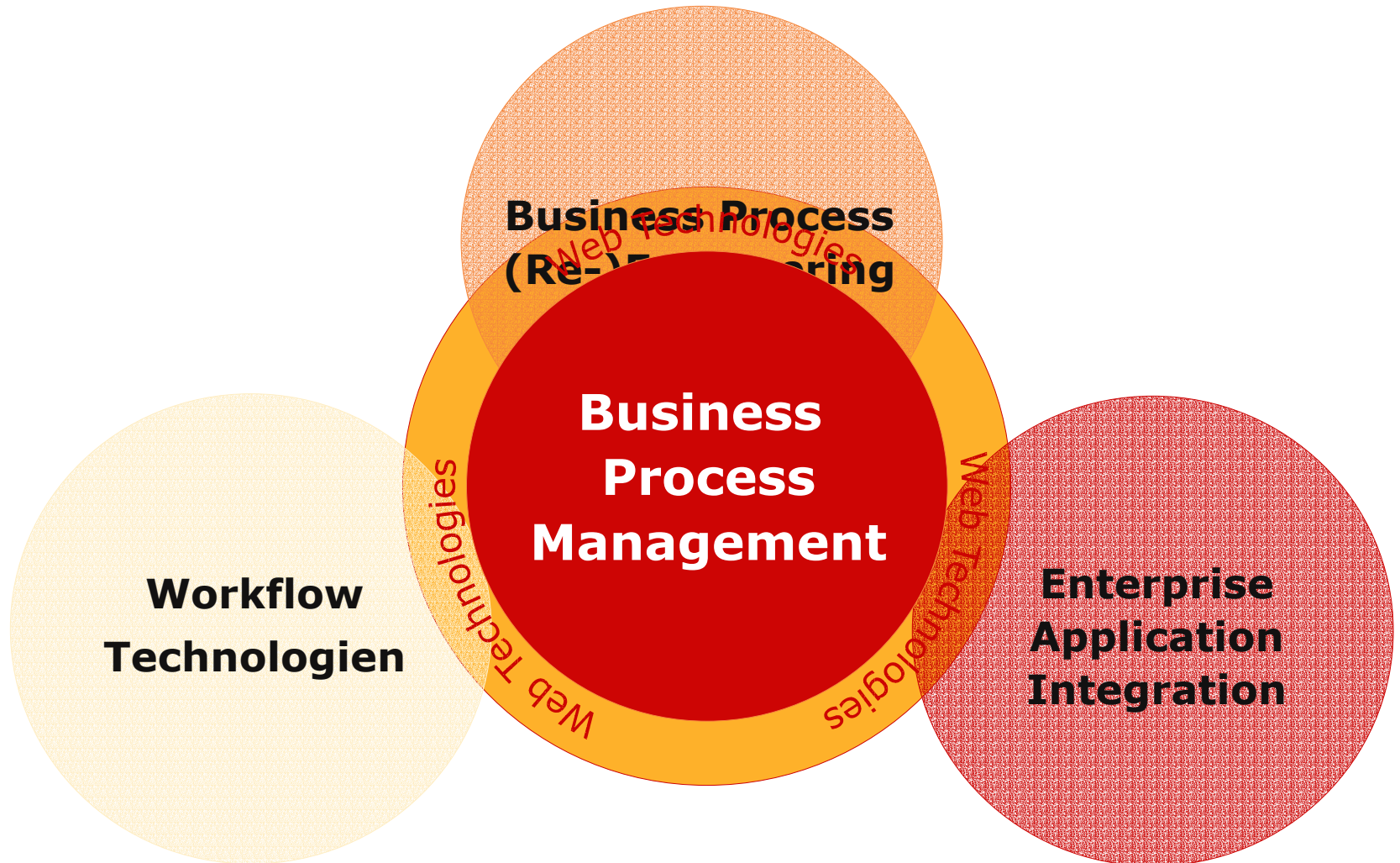
**Feature Driven
Development**

**Business Process
(Re-)Engineering**

**Workflow
Technologien**

**Enterprise
Application
Integration**

- **Einleitung**
- **Die Situation bisher**
- **Der Paradigmenwechsel**
 - ✓ **Etwas Neues entsteht**
 - ✓ **BPM - Eine Definition**
 - ✓ **Die neuen Begriffe**
- **Anforderungen an die Software-Architektur**
- **Ausblick & Diskussion**



Fach-Abteilung

IT-Abteilung



Zuständigkeit

Aus

→



**Business Driven
Development**



esse

effizienter gestalten?

Arch

Lösungen zum **Design**, zur **Analyse**, **Optimierung**, **Automation** und zum **Betrieb** von Geschäftsprozessen entlang der Wertschöpfungskette *ohne* Rücksicht auf System-, Abteilungs- oder Unternehmensgrenzen.

Schlagwort: „End To End Process“

Die Prozesshoheit wird in die Hände der Fachabteilungen gelegt. Prozessdefinition und Prozessänderungen spiegeln sich unmittelbar in lauffähigen Applikationen wieder.

- **Prozess Instanzen:**
 - ✓ **Woran wird gearbeitet?**
 - ✓ **Was wird dabei noch verändert?**
- **Aktivitäten (Prozess-Schritt):**
 - ✓ **Spezifikation: Was soll getan werden?**
 - ✓ **Implementierung: Wie soll es getan werden?**
 - ✓ **Konfiguration: Von wem soll es getan werden?**
 - ✓ **Prozess: Wozu soll es getan werden?**

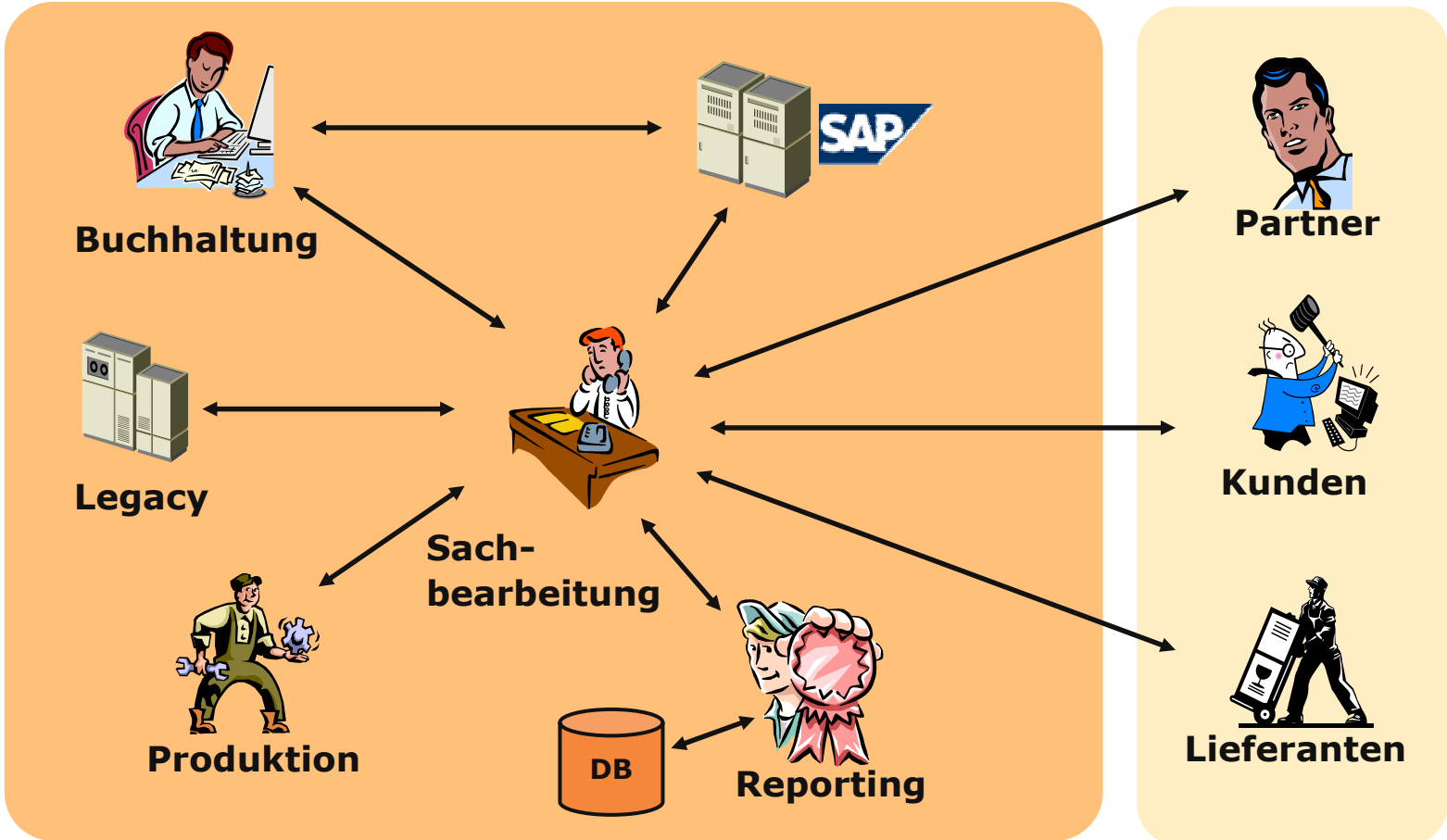
Strikte Trennung der Verantwortlichkeiten

- **Einleitung**
- **Die Situation bisher**
- **Der Paradigmenwechsel**
- **Anforderungen an die Software-Architektur**
 - ✓ **Ideales Anwendungs-Szenario**
 - ✓ **Prozess-Klammer umfasst bestehendes**
 - „Independent Workflow“
 - Integration als zentrales Element
 - Frontend-Organisation
 - ✓ **Prozess-Schritte als Services -> SOA**
- **Ausblick & Diskussion**

Ideale Ausgangssituation

Intern

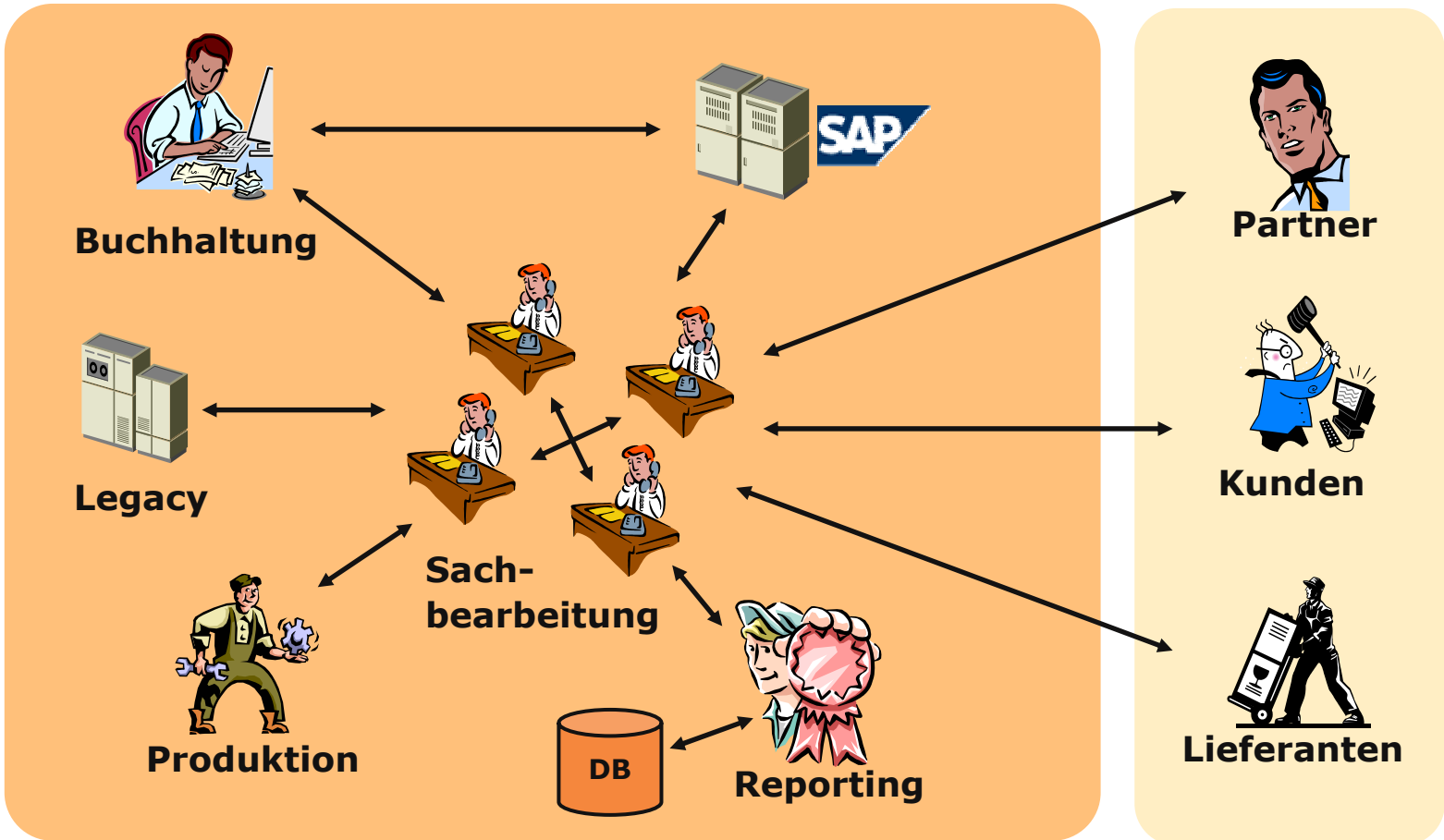
Extern



Ideale Ausgangssituation

Intern

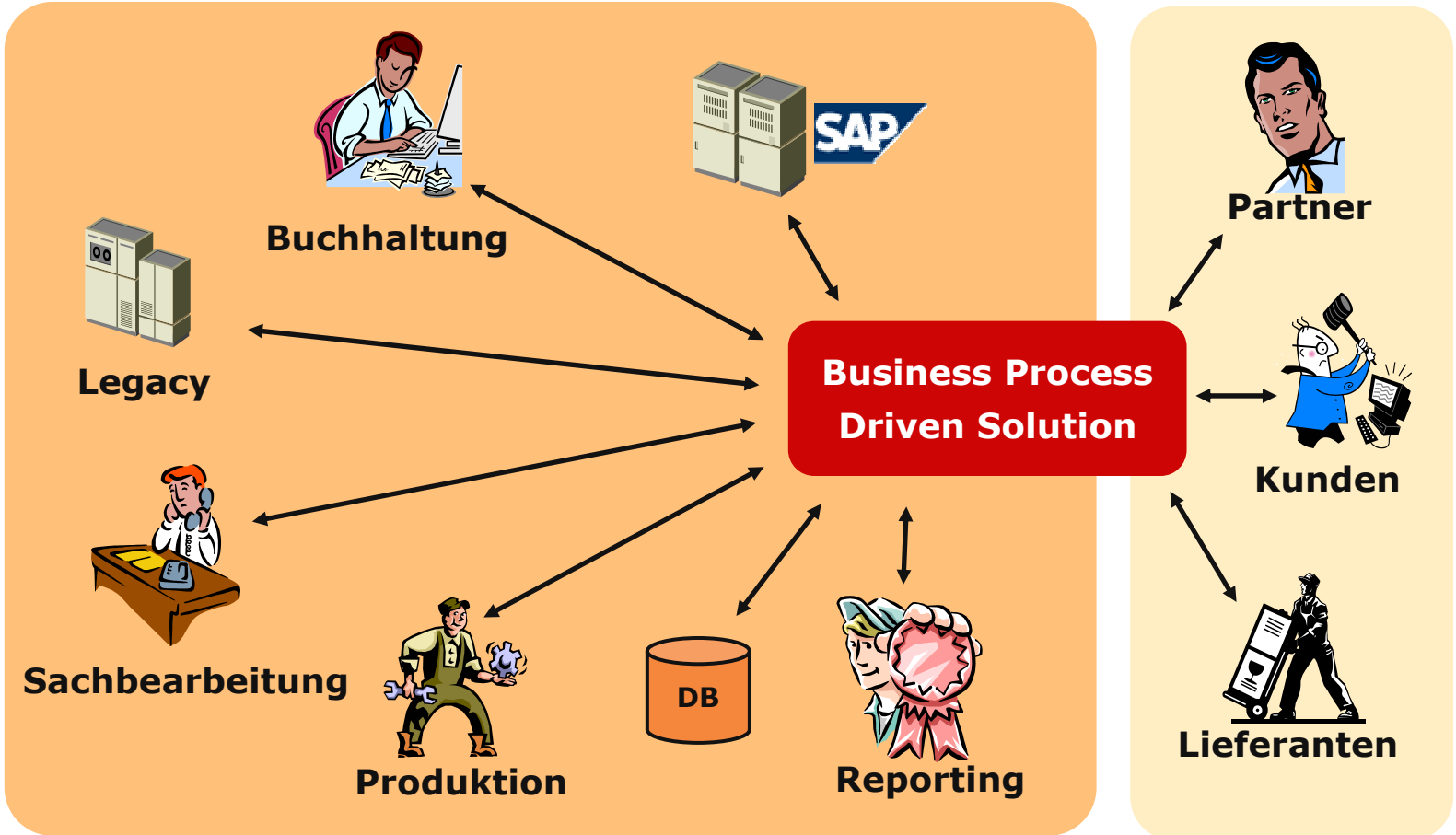
Extern

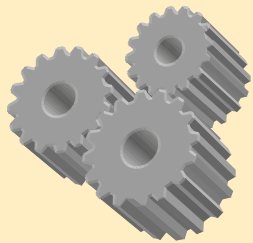


Szenario mit einer BPM Lösung

Intern

Extern





„Independ

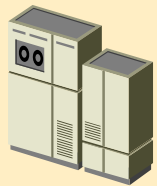
**Business Process
Driven Solution**

Prozesssteuerung

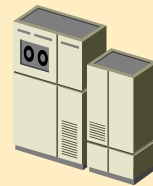
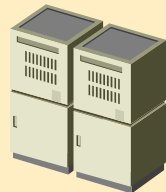
EAI

EAI

Workflow



Legacy



CRM



Buchhaltung



**Sach-
bearbeitung**

Services

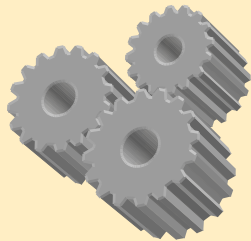
...

Services

...

Services

„Independent Workflow“ - Prozesssteuerung

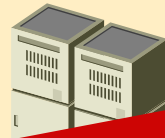
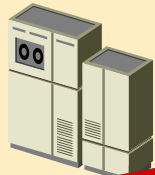


**Business Process
Driven Solution**

EAI

EAI

Workflow



SAP



Service Oriented Architecture

Se

...

Services

...

Services

Buchhaltung

Sach-

bearbeitung

- **Einleitung**
- **Die Situation bisher**
- **Der Paradigmenwechsel**
- **Anforderungen an die Software-Architektur**
- **Ausblick & Diskussion**
 - ✓ **Hinweise auf Praxisbeispiele**
 - ✓ **Alter Wein in neuen Schläuchen?**



tiscön

Your Solution House

Business Process Driven Solutions

– Ein Paradigmenwechsel –

- Vielen Dank -